
Presseinformation Nr. 564

10. Juni 2011

**DEUTSCHMANN:
Mit Bernhard Heisig ist der letzte Vertreter der Leipziger
Schule gestorben**

BERLIN. Zum Tod des Malers Bernhard Heisig erklärt der kulturpolitische Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion Reiner DEUTSCHMANN:

Mit Bernhard Heisig, dessen berühmtester Schüler Neo Rauch ist, verliert die deutsche Kunstszene einen renommierten, aber auch nicht unumstrittenen Künstler. Der Deutsche Bundestag ist im Besitz eines seiner Werke, mit dem Heisig deutlich an den deutschen Expressionismus anknüpft. Mit ihm ist der letzte lebende Vertreter der so genannten Leipziger Schule gestorben. Sein Wirken hat er im Wesentlichen in der DDR entfaltet, wobei er mit der herrschenden SED oft, aber nicht immer auf Kriegsfuß stand. Sein Werk war immer auch Zeichen seiner gebrochenen Biographie.

Verantwortlich:
OLAF BENTLAGE

Telefon
(030) 227-52388

Fax
(030) 227-56778

E-Mail
pressestelle@
fdp-bundestag.de